

Pressenotiz

ascem erreicht Juryliste beim „Großen Preis des Mittelstandes“

Arndt Schäfer setzt auf energy2hub als nachhaltiges Energiekonzept, mit dem er beim Mittelstandswettbewerb punkten will

05. Mai 2015 „10 % der Unternehmen, die in NRW die letzte Runde beim „Großen Preis des Mittelstandes“ erreicht haben, stammen aus der Region Bonn/Rhein-Sieg, und wir sind dabei“, freut sich Arndt Schäfer, Geschäftsführer von ascem und Vordenker des nachhaltigen ökologischen Ansatzes, den er mit seinem Team in Schladern konsequent verfolgt.



Arndt Schäfer erhält die Urkunde zur Erreichung der Juryliste

[Neben ascem sind es 13 weitere Unternehmen aus der Region](#), die am 12. September in Düsseldorf gespannt auf die Bekanntgabe der Gewinner warten. Dies macht Schäfer schon ein wenig stolz, hat sich der „Große Preis des Mittelstandes“ doch inzwischen zu einem der bedeutendsten Mittelstandspreise entwickelt.

„Dass wir so weit gekommen sind, bestätigt uns, auf dem richtigen Weg zu sein. Gerade der nachhaltige Umgang mit Ressourcen, den wir konsequent leben, und die effiziente Fertigung, auf die wir setzen, schonen dauerhaft Material und Energie“, betont der engagierte Unternehmer Schäfer.

Arndt Schäfer betreibt ascem - [Arndt Schäfer Chemie und Umwelt GmbH](#) - in einer traditionsreichen Industriehalle in Schladern. Die ascem ist Hersteller gießereitechnischer und metallurgischer Erzeugnisse für Automotive-Gießereien und -Halbzeugwerke sowie Lohnverarbeiter chemischer Produkte. Ferner versteht sich ascem als Dienstleister in Sachen Prozesssicherheit und Umwelt.

2000 bezog Schäfer mit seinem Team eine ehemalige Rohrzieherei auf einem 70.000 qm großen Areal in Windeck-Schladern und wandelte diese in eine nachhaltige Arbeitsumgebung für die ascem um. Seine umweltorientierte und energieeffiziente Denkweise hat Schäfer bewogen, aus dieser Idee das Konzept [energy2hub](#) zu entwickeln, das er neben den Produkten der ascem vermarktet. Diese interessante Kombination aus umweltfreundlicher Chemie und Arbeitsumgebung sowie aktiver Vordenker für andere zu sein, sind die Pfunde, die Schäfer beim Wettbewerb in die Waagschale wirft.

„Der nachhaltige Umgang mit den uns zur Verfügung stehenden Ressourcen wird immer wichtiger“, erläutert der Unternehmer sein Engagement, das aktuell um Themen wie neue Mobilität am ländlichen Bahnhof und die nachhaltige Nutzung lokaler Stoffströme ergänzt wird.

Also Daumen drücken!

Pressekontakte:

Dr. Christine Lötters
ascem GmbH
Schönecker Weg 8
51570 Windeck
Telefon +49 2292 93100
Mobil: + 49 171 / 48 11 803
info@ascem.de
loetters@sc-loetters.de
www.ascem.de

Unternehmensporträt

Die ascem Arndt Schäfer Chemie und Umwelt GmbH ist Hersteller gießereitechnischer und metallurgischer Erzeugnisse für Automotive-Gießereien und -Halbzeugwerke, ferner Dienstleister in Sachen Umwelt und Lohnverarbeiter chemischer Produkte.

ascem lebt durch die in drei Generationen gewonnenen Erfahrungen seiner Mitarbeiter und ihrer ständigen Weiterentwicklungen auf dem Gebiet der Gießerei-Chemie und Gießerei-Metallurgie.